

Migrationsforum Permoserstraße 69, 85057 Ingolstadt



An die Mitglieder des  
Migrationsforums

fr/kn

23.11.2016

## **Protokoll der 79. Sitzung des Migrationsforums am 20.09.2016**

19:00 – 21:00 Uhr im Gemeinschaftshaus, Permoserstraße 67

Anwesend:

**Herr Emin Muharemagic** (JMD IN); **Herr Mehmet Celik** (JMD IN); **Frau Christa Hamela** (Caritas IN); **Herr Armin Schätzle** (Gesundheitsamt IN); **Frau Maren Michaelis** (St. Matthäus); **Herr Franz Hutter** (Nachbarschaft St. Peter/St. Willibald); **Frau Daniela Cebulla** (SkF Schwangerenberatung); **Frau Monika Stroetges** (JMD IN); **Frau Karoline Schwärzli-Bühler** (JMD IN); **Frau Brigitte Turinsky** (Stadtteiltreff Konradviertel); **Frau Barbara Blumenwitz** (Netzwerk Asyl, Amt f. Soziales); **Herr Armin Schweinbeck** (Stadt IN, Wohnungsamt); **Frau Angelika Zehndbauer** (Caritas Kreisstelle MBE); **Frau Veronika Scholl** (Caritas Kreisstelle MBE); **Frau Kerstin Gillessen** (Mittelschule Lenting); **Herr Helmut Küstenmacher** (Evang. Aussiedlerarbeit); **Herr Dieter Bellgardt** (VdK-OV-Mitte); **Frau Susanne Walter** (Frauen beratene. V. Schwangerenberatung); **Herr Rainer Ott** (Kulturamt); **Frau Britta Gehrke** (Kreisverband AWO); **Frau Anja Assenbaum** (Gleichstellungsstelle); **Frau Sigrun Kappner** (Jobcenter IN); **Frau Janett Fritsche** (Evang. Aussiedlerarbeit)

Entschuldigt:

**Frau Bettina Strobel** (Amt für Jugend und Familie); **Herr Christoph Bittlmayer** (Stadtteiltreff Piusviertel); **Herr Jürgen Köhler** (Kulturamt IN); **Herr Axel Körner** (Agentur für Arbeit); **Herr Gerhard Braun** (Polizeidirektion IN); **Herr Markus Herrgen** (Pfarramt St. Johannes); **Herr Udo B. Jung** (Bistum Eichstätt); **Frau Patricia Klein**; **Herr Leonhard Braun** (Referat OB); **Frau Anna Hoffart** (Soziallotsin); **Frau Betz** (Amt f. Soziales); **Herr Karl Hofmann** (Stadtteiltreff Piusviertel); **Herr Rudolf Potengowski**; **Frau Silvia Sabarth** (Diakonisches Werk); **Frau Cristina Martin**; **Frau Rosina Widmann** (BRK IN);

**TOP 1:**

Frau Janett Fritsche begrüßt alle Teilnehmer und die neuen Teilnehmer stellen sich kurz vor.

**TOP 2:**

Fr. Hamela stellt das EHAP Projekt der Caritas „Mein Wohnraum“ vor. Das Projekt richtet sich an Einzelpersonen und Familien, die von Wohnungslosigkeit / Obdachlosigkeit betroffen sind, aber auch an Personen, die bspw. Mietschulden haben und bei denen Obdachlosigkeit noch vermieden werden kann. Fr. Hamela berät und begleitet, bindet die Betroffenen an ein Hilfesystem an und arbeitet eng mit Kooperationspartnern zusammen. Weitere Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der beiliegenden Powerpoint Präsentation.

**TOP 3:**

Herr Schweinbeck vom Wohnungsamt Ingolstadt erläutert das sogenannte „Benennungsverfahren“ – ein neu eingeführtes System zur Vergabe von Sozialwohnungen. Mittels eines Dringlichkeitskataloges stellen die Mitarbeiter des Wohnungsamtes nun durch ein Punktesystem fest, welche Personen den sozialen Wohnungsbaugesellschaften vorgeschlagen werden, wenn diese eine freie Wohnung melden. Alle bisherigen Inhaber eines Wohnberechtigungsscheines werden angeschrieben, um den neuen Antrag auf Feststellung der Wohnberechtigung auszufüllen. In diesem Formular (auch zu finden auf der Stadtseite im Internet) werden detailliert Informationen erhoben zu den entsprechenden sozialen Notlagen. Die Vergabe der Sozialwohnungen verbleibt in den Händen der Wohnbaugesellschaften. Sollte man die Voraussetzungen für eine Sozialwohnung nicht erfüllen, wird weiter, wie bisher, ein Wohnberechtigungsschein erstellt, der selbst bei den Wohnbaugesellschaften abgegeben werden muss.

Den Dringlichkeitskatalog, der auch im Internet zu finden ist, finden Sie im Anhang.

**TOP 4:**

Herr Ott vom Ingolstädter Kulturamt zieht ein positives Resümee der Veranstaltung „Die Welt ist bunt“. Es gab eine Vielzahl an gut besuchten Veranstaltungen, auch das Fest der Kulturen im Klenzepark war sehr erfolgreich

**TOP 5:**

Herr Dr. Linn, der sich leider entschuldigt hat, wird als Aussiedlerpfarrer verabschiedet. Als neue Aussiedlerpfarrerin stellt sich Frau Maren Michaelis vor, die künftig auch im Migrationsforum mitwirken wird. Sie steht gerne als Ansprechpartnerin, nicht nur für kirchliche Fragen zur Verfügung.

## **TOP 6:**

Frau Schwärzli-Bühler berichtet vom Sachstand bei aktuellen Projekten. BIWAQ- Kurse laufen aktuell im Pius- und Konradviertel; der neue Kurs im Augustinviertel startet am 13.12.16 – teilnehmen können arbeitssuchende Menschen, die Leistungen des Jobcenters beziehen und Qualifizierungsbedarf aufweisen.

Die neue MiMi Gruppe startet mit einer Auftaktveranstaltung am 05.10.16 in den Räumen der VHS. Gesucht werden engagierte MigrantInnen, die schon einige Zeit in Deutschland leben und nach einer Schulung zum deutschen Gesundheitssystem relevante Themen in den jeweiligen Herkunftssprachen an neu Zugewanderte vermitteln.

### **Termine:**

- 18.11.16 Erster Ingolstädter Männertag - Gleichstellungsstelle
- 23.11.16 Cafe Luna besucht das Flüchtlingscafe
- 4.12.16 Tag der Menschenrechte, Veranstaltung von amnesty im Stadttheater
- 6.12.16 nächste Sitzung des Migrationsforums

Das Migrationsforum wird sich am Stand des Förderkreises für evang. Jugendarbeit bei der Veranstaltung zum Tag der Menschenrechte im Stadttheater beteiligen.

Die Teilnahme der Mitglieder des Migrationsforums ist ausdrücklich erwünscht. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Für das Protokoll

Janett Fritsche